

# Medizinische Physik und Strahlenschutz

Technische Hochschule Mittelhessen  
Bachelor of Science



## Programm

### Grundlagen in der Angewandten Medizinischen Physik

Im Bachelorstudiengang Medizinische Physik und Strahlenschutz wollen wir Ihnen in erster Linie ein breites Grundlagen- und Methodenwissen im Bereich der angewandten Physik vermitteln und Sie darauf vorbereiten, sich rasch in die verschiedenen Problemstellungen der Medizinischen Physik und des Strahlenschutzes einzuarbeiten. Außerdem vermitteln wir Ihnen die Grundlagen der Medizin. Sie sollten also sowohl Spaß und Interesse an Mathematik und Physik mitbringen als auch Lust darauf haben, in einem interdisziplinären Umfeld zwischen Physik und Medizin zu arbeiten.

#### Studienbeginn und -dauer

Ein Studienbeginn ist nur zum Wintersemester möglich. Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester.

Informationen zum Studienverlauf und zur Bewerbung finden Sie [hier](#) >

#### Studienort

Die Lehrveranstaltungen des Grundstudiums werden am Campus Friedberg durchgeführt. Das Hauptstudium findet am Campus Gießen statt.



#### Kontakt

**Technische Hochschule  
Mittelhessen - University of  
Applied Science**  
Fachbereich 04 - Life Science  
Engineering (LSE)  
Tel: 0641-309 2500/2501  
Email: [dekanat@lse.thm.de](mailto:dekanat@lse.thm.de)  
Web: <https://www.thm.de/lse/>

**Campus Gießen, Gebäude A,  
Foyer**  
Tel: 0641 / 309-7777  
Email: [info@thm.de](mailto:info@thm.de)  
Öffnungszeiten: Mo-Fr von  
7:30-18:00 Uhr

[zur Studienberatung](#) >

## Studienaufbau

### Studieninhalte

Die Medizinische Physik und auch der Strahlenschutz sind Teil der Angewandten Physik. Der Bachelorstudiengang vermittelt in den ersten Semestern grundlegende Kenntnisse auf mathematisch-physikalischen Gebieten.

Der zweite Studienabschnitt ist auf medizin-physikalische, medizinische und strahlenschutzrelevante Themen fokussiert.

Die Absolventinnen und Absolventen werden zum selbständigen Aneignen neuen Fachwissens im Berufsleben befähigt und vorbereitet. Darüber hinaus werden innerhalb ergänzender Veranstaltungen auch nicht-fachliche Kompetenzen vermittelt und trainiert.

### Schwerpunkte

Die Medizinische Physik und auch der Strahlenschutz sind Teil der Angewandten Physik. In den ersten Semestern beschäftigen Sie sich daher mit den grundlegenden Kenntnissen auf mathematisch-physikalischen Gebieten. Im zweiten Studienabschnitt konzentrieren Sie sich auf medizin-physikalische, medizinische und strahlenschutzrelevante Themen. Dazu gehört unter anderem die Anwendung von Röntgenstrahlen am Menschen. Uns ist wichtig, dass Sie in der Lage sind, sich im Berufsleben selbstständig neues Fachwissen anzueignen. Neben diesem

Fachwissen zählen im Beruf aber auch die sogenannten „Soft Skills“, daher haben Sie während des Studiums die Möglichkeit, ergänzende Veranstaltungen zu belegen, in denen Ihnen auch nicht-fachliche Kompetenzen vermittelt werden. In einer Projektwoche besuchen wir außerdem Kliniken, Hersteller und auch Kernkraftwerke, um Ihnen die Chance zu bieten, sich Ihre potenziellen Arbeitsplätze einmal aus der Nähe anzusehen.

## Perspektiven

### Berufsbild und Berufsaussichten

Auf dem Arbeitsmarkt haben Sie herausragende Jobaussichten sowohl im Bereich der einschlägigen medizintechnischen Industrie (Service- Ingenieure, Forschung und Entwicklung, Marketing und Vertrieb), in klinischen Bereichen als Medizinphysik-Experte (nach Abschluss des konsekutiven Masterstudiengangs) und darüber hinaus bei den Aufsichtsbehörden. Auf Grund der speziellen Ausbildung im medizinischen und industriellen Strahlenschutz öffnet sich auch der Bereich des industriellen Strahlenschutzes (Beispiel: geplanter Rückbau kerntechnischer Anlagen in Deutschland).

## Bewerbung

### Aufnahmevoraussetzungen

Der Studiengang ist zulassungsfrei. Um einen Studienplatz zu erhalten, müssen Sie sich innerhalb der Frist einschreiben und die Einschreibungsvoraussetzungen erfüllen. Sie können sich online über die Website der Technischen Hochschule Mittelhessen ([www.thm.de](http://www.thm.de)) immatrikulieren.

#### Frist für die Immatrikulation

Technisches Gesundheitswesen

Physik